



Wir sind der neu gewählte Stadtelternrat Bochum (Jugendamtselternbeirat) 2018/2019. Vielen Dank für das uns ausgesprochene Vertrauen bei der Wahl. Hiermit möchten wir uns allen Eltern, Elternbeiräten und Mitarbeitenden der Kindertageseinrichtungen vorstellen. Erreichbar sind wir unter **stadtelternrat-bochum@gmx.de** und bei Facebook unter Stadtelternrat Bochum bzw. folgendem QR-Code:



Meike Kessel (Vorsitzende)



Ich bin Meike Kessel, 44 Jahre alt, verheiratet, Mutter von Constantin (5 Jahre) und Charlotte (3 Jahre). Seit letztem Jahr bin ich im Stadtelternrat vertreten und in diesem Jahr habe ich den Vorsitz übernommen.

Constantin und Charlotte besuchen die integrative Kindertagesstätte der Diakonie an der Wasserstraße. Constantin ist ein Frühchen aus der 24. Woche und lebt mit Einschränkungen. Er hat einen heilpädagogischen Platz in einer gemischten Gruppe mit 18 Kindern davon haben 5 Kinder ein Handicap. Charlotte hat in diesem Sommer von der U3 Gruppe auch in eine gemischte Gruppe gewechselt.

Wir kennen als Familie das Leben mit einem gesunden Kind und einem Kind, welches einen besonderen Förderbedarf benötigt. Diese Erfahrungen möchte ich gerne in den Stadtelternrat einbringen.

Als Betriebswirtin, Coach und Yoga-Lehrerin habe ich immer wieder gesehen, wie wichtig ein gutes Miteinander ist. Als Vorsitzende des Stadtelternrates lege ich sehr viel Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Stadtelternrat-Team, der Elternschaft, den Kita Trägern und seinen Mitarbeitern und der Stadt Bochum. Damit wir alle für unsere Kinder eine gute Kindergartenzeit gestalten können.

Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe, auf das neue Stadtelternrat-Team, auf die Anfragen und auf die Ideen aus der Elternschaft.



Janine Dongart

Mein Name ist Janine Dongart und ich bin Mama von 3 Söhnen im Alter von 6, 4 und 2 Jahren.

Während mein Ältester seit diesem Sommer die Grundschule besucht, geht mein mittlerer Sohn das zweite Jahr in den katholischen Kindergarten St. Nikolaus von Flüe in Hofstede. Der Jüngste steht schon in den Startlöchern und wird dann hoffentlich im nächsten Jahr den Kindergarten besuchen.

Beruflich bin ich seit Anfang'17 im Rahmen eines Bundesprojektes in 2 katholischen Kitas in Bochum als Fachkraft für Sprache tätig. Neben der Sprachförderung und inklusiven Pädagogik ist ein Hauptbestandteil meiner Tätigkeit die Zusammenarbeit mit den Familien.

Bereits zum vierten Mal darf ich nun im Stadtelternrat dabei sein und freue mich auf die Aufgaben in diesem Kitajahr.



Jannis Fischer



Mein Name ist Jannis Fischer, ich bin 29 Jahre alt und zurzeit als Rechtsreferendar am Landgericht in Bochum tätig. Ich habe einen Sohn im Alter von 4 Jahren, der die kath. Kita Liebfrauen in Altenbochum besucht, sowie eine 1 1/2 Jahre alte Tochter. Ich werde mich mit großem persönlichem Engagement für die Interessen aller Eltern und Erzieher/-innen einsetzen und dabei die große und vielfältige Kita-Landschaft in Bochum mit ihren verschiedenen Trägern im Blick haben. Gerade diese Vielfältigkeit bringt viele Chancen und Auswahlmöglichkeiten für die Eltern mit sich. Es kann dementsprechend schwierig sein, die richtige Wahl für sein Kind zu treffen. Als Jugendamtselternbeirat möchte ich allen Eltern ein verlässlicher Ansprechpartner sein und dabei helfen, die Wünsche und Sorgen rund um das Thema Kindergarten transparenter zu gestalten.



Melanie Lončar

Mein Name ist Melanie Lončar, ich bin verheiratet und im zweiten Jahr Elternbeirat in der Kita Outlaw, Günnigfelder Str. 28a in Wattenscheid, die unsere Tochter Magdalena besucht. Als gelernte Bankkauffrau arbeite ich im angestellten Außendienst bei der Debeka und habe mich in der Vergangenheit in der Klassen- und Schulpflegschaft meiner älteren Kinder eingebracht und war im letzten Jahr bereits Mitglied des Stadtelternrates Bochum. Wichtig ist mir ein Bindeglied und Vermittler zwischen Eltern und Kita zu sein und die Interessen der Eltern/Kinder zu vertreten bzw. Ihnen Gehör zu verschaffen.

Ich freue mich wieder auf eine konstruktive, vertrauensvolle und starke Zusammenarbeit.



Jens Lange:



Mein Name ist Jens Lange. Ich bin Vater einer vierjährigen Tochter und eines zweijährigen Sohnes. Unser Sohn geht täglich mit viel Freude zu seiner liebevollen Tagesmutter. Unsere Tochter besucht den kleinen katholischen Kindergarten St. Peter und Paul „um die Ecke“ und man kann täglich sehen, wieviel sie dort lernt und was ihr dies für Freude bereitet. Bis wir allerdings dieses Betreuungsarrangement geschaffen hatten, mussten wir – wie so viele andere – einen mühevollen Weg mit vielen Einrichtungsbesuchen, Bewerbungen, Absagen und der Schaffung familienadäquater Arbeitszeiten gehen. Das diese Wege einfacher werden, ist mir ein Anliegen. Ein zweites Anliegen ist auch direkt in „unserem“ Kindergarten sichtbar: Die Vielfalt. Der Kindergarten wird von Kindern besucht, die aus vielen Kulturen, unterschiedlichsten Familienkonstellationen und sehr verschiedenen Bildungsschichten kommen – er ist eben typisch Bochum. Diese Vielfalt ist eine enorme Chance für die Kinder. Dass es – wie in unserem Falle – eine Chance bleibt und

kein Problem wird, finde ich eine sehr wichtige Aufgabe, der sich die Kitas täglich stellen. Dabei möchte ich gerne mithelfen.

Als Diplom Pädagoge habe ich zwar nie selbst in einem Kindergarten gearbeitet, allerdings als Wissenschaftler sehr viel zu Kita-Themen geforscht und dabei gelernt, wie wichtig es ist, eine gute Kita-Qualität zu schaffen, damit unseren Kindern die bestmöglichen Bedingungen für ein Aufwachsen in unserer komplizierten Welt bereit stehen. Und gelernt habe ich dabei auch, dass es viele gute Ideen gibt, diese Ideen Umzusetzen aber eine weit größere Herausforderung ist. Dazu wird nicht zuletzt eine starke Elternschaft benötigt, die immer wieder darauf aufmerksam macht, wie wichtig gute Kitas und gute Tagespflege sind.



Stephanie Clauberg

Ich heiße Stephanie Clauberg und bin 1987 geboren. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder. Nach meiner Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin, habe ich einige Zeit auf einer Intensivstation gearbeitet. Seit 2011/12 bin ich Lehramtsstudentin für die Fächer Sport und Biologie an der Ruhr-Universität Bochum. Ich befinde mich aktuell im Masterstudiengang.

Meine Kinder besuchen die Kitag am Lennershof. Ich bin im zweiten Jahr die Elternvertreterin der K4 und seit diesem Jahr Vertreterin des Elternbeirats der Kitag am Lennershof.

Als neues Mitglied des Stadtelternrates, erhoffe ich mir gemeinsam mit meinem Team, ein guter Mediator für unterschiedliche Parteien sein zu können, viele Ideen einzubringen und umzusetzen. Ich freue mich auf eine positive, konstruktive und partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Kindertagesstätten, Träger und der Elternschaft.



Markus Steden



Mein Name ist Markus Steden, ich bin 32 Jahre alt, verheiratet und habe eine vierjährige Tochter sowie einen knapp einjährigen Sohn. Meine Tochter besucht die Katholische Kindertageseinrichtung St. Joseph in Bochum-Hiltrop.

Im Kern meines Engagements möchte ich die Kindergartenzeit aller Kinder unserer Stadt so schön und unbeschwert wie möglich gestalten und dabei entsprechend aktiv mitwirken. Außerdem erhoffe ich mir hierdurch die Motivation weiterer Eltern zu aktivieren. Darüber hinaus stehe ich als verlässlicher Ansprechpartner für alle Eltern und Erzieher / Erzieherinnen für allgemeine aber auch individuelle Fragestellungen gerne zur Verfügung.